

DER OBSTGARTEN – EIN BESTANDTEIL DER LANDSCHAFT

Durch das Anlegen von Obstgärten schaffen wir gute Lebensbedingungen für zahlreiche freilebende Tier- und Pflanzenarten. Es ist eine sehr nette Gesellschaft.

Baumblüten

Futter für Insekten in der von Hunger geprägten Frühlingszeit. Wir legen arten- und sortenreich Obstgärten an, die lange Zeit blühen. Wir pflegen und kümmern uns um sie.

Blätter

Vom Frühling bis in den Herbst ein guter Ort für ein Sonnenbad. Den Liebhabern der Sonne gefällt eine richtig geschnittene, luftige Baumkrone.

Baumhöhlenerersatz

Vögel, Bilche, Fledermäuse, Hornissen und auch Spinnen schätzen Vogelhäuser. Wir haben eine optimale Wohnlösung für jedermann.

Baumhöhlen

Im Vergleich mit den Vogelhäusern stellen Baumhöhlen eine bessere Lösung dar. Wir schützen hohle bzw. ausgehöhlte Bäume und bemühen uns um eine Verlängerung ihrer Lebensdauer.

Altholz

Für Larven und erwachsene Käfer ist es sowohl Zuhause als auch Futter. In geringem Maße belassen wir auch totes Holz in den Obstgärten.

Pflanzenblüten und Grasbewuchs

Von Juni bis September Futter für Insekten. Von Oktober bis April Winterschutzraum. Wir mähen schrittweise, zweimal im Jahr, wir lassen jedoch auch einen ungemähten Anteil der Grünfläche für den Winter.

Sonnige Steine

Wir bauen Steingärten für Liebhaber von Wärme

Sonnige Fläche

Pilzgeflecht

Schattige Fläche

Wasser und Nährstoffe

Überwinterung